



Leitbild Spielgruppen des Elternforums Lyss

Leiterinnen:

Um Kinder zu betreuen und in ihrer Entwicklung optimal zu unterstützen, braucht es viel Offenheit, Respekt, Freude an den Kindern, Vertrauen, Humor, Geduld, klare Strukturen und kontinuierliche Aus- und Weiterbildung im pädagogischen Bereich.

Unsere Arbeit:

Um die Kinder in ihrer Individualität optimal zu unterstützen und zu ermutigen, ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit das **Beobachten**. Einerseits beobachten wir die Kinder andererseits beobachten wir uns selber im täglichen Tun, hinterfragen uns und passen unsere Interventionen an.

Die Aktivitäten im spielerischen, musischen und wahrnehmerischen Bereich sind für die Kinder freiwillig. Das Kind hat die Möglichkeit auszuwählen, sich zurückzuziehen, zu beobachten, seinen eigenen Rhythmus zu leben und auf seine Art am Geschehen teilzunehmen. Im Zentrum aller Aktivitäten steht das spielerisch und lustbetonte Erproben und Erleben sowie das gemeinsame Tun. Wir Spielgruppenleiterinnen bieten dazu Beziehung zu den Kindern (fördert das Lernverhalten), Freiraum, Struktur und klare Grenzen.

Das Kind (Spielen – die Welt erfahren und begreifen!)

Kinder lernen mit allen Sinnen, hierzu bietet das Freispiel ein ideales Betätigungsfeld, deshalb steht in der Spielgruppe des Elternforums Lyss **das Freispiel im Zentrum unserer Tätigkeit**.

Wir bieten den Kindern mit unseren Spielangeboten eine reiche Sinneswelt, die für die meisten Kinder eine ganz neue Erfahrung ist. **Durch die neusten wissenschaftlichen Forschungen ist erwiesen, dass gerade diese Angebote die Sinne stärken und dadurch die Hirnentwicklung optimal unterstützt wird.** Die Kinder können ihre Fähigkeiten in der Wahrnehmung ausbauen, machen fein- und grobmotorische Weiterentwicklungen und erweitern ihre Sozialkompetenz. Ganz viele wichtige Erfahrungen und Lernschritte werden gemacht, die sich dann im Kindergartenalter auszeichnen.

Eine grössere Menge an Spielsachen überfordert die Kinder sehr oft. Die „gewöhnlichen“ und „gängigen“ Spielmaterialien, bieten oft wenige Möglichkeiten zur Kreativität, Lösungsorientierung und Sozialentwicklung. Deshalb bieten wir zu den bekannten Spielmaterialien wie Spielküche, Puppen, Verkleiden etc., spannende, lustvolle, kreative, vielseitige Alternativen. Zum Beispiel werden mit in Bauklötze umfunktionierte Milchkartons und anderen Haushaltsartikeln die Kreativität und Spielideen gefördert, die Kinder werden ermutigt selbständig Lösungen für Probleme zu finden („was könnte nun das Auto sein?“). **Alle Sinne werden angeregt.**

Auch die Werkangebote stehen im Zentrum der Eigenaktivität des Kindes. Wir bieten dem Alter entsprechendes Material an und unterstützen den Prozess der Kreativität der Kinder. **Das Tun steht im Mittelpunkt und nicht das Produkt.** Weil Kinder in diesem Alter von Produkten (Bastelsachen) oft überfordert sind und noch nicht viel selber dazu beitragen können. Wir arbeiten prozess- und nicht produkteorientiert!

Hilf mir es selbst zu tun!